



**Off Road Kids
Stiftung**

Finanzübersicht 2011

Ergebnisse

Erträge

Die Off Road Kids Stiftung hatte 2011 Erträge in Höhe von € 1.448.635. Das waren zehn Prozent mehr als im Vorjahr. Primär handelt es sich um Zuwendungen von Großförderern. Die allgemeinen Spendeneinnahmen betragen € 250.966.

Aufwendungen insgesamt

Die Aufwendungen der Stiftung betragen 2011 insgesamt € 1.311.822 und lagen um fünf Prozent höher als 2010. Zudem wurden die Kinderheime mit einem Investment in Höhe von € 95.817 aus- und umgebaut. (Hinweis: Dieser Betrag floss rechnerisch in das Stiftungsvermögen, da der Immobilienwert zunahm.)

Straßensozialarbeit

Die Off Road Kids Stiftung hat 2011 durch den operativen Einsatz ihrer Mittel insgesamt 321 Ausreißer, Straßenkinder und junge Obdachlose in neue, tragfähige Lebensperspektiven vermitteln können. Die Vermittlungskosten pro jungem Menschen betragen € 2.763.

Kinderheime

In den Kinderheimen der Stiftung wurden 2011 durchschnittlich acht Jugendliche und zwei junge Volljährige betreut. Der monatliche Stiftungszuschuss betrug 2011 pro betreutem Jugendlichen € 1.063 (berechnet aus Kinderheimbetriebskosten inkl. Verwaltungsanteil abzüglich Pflegesatzeinnahmen).

Stipendienprogramm

Aus zweckgebundenen Spenden wurden ehemals betreuten Jugendlichen Studienstipendien in Höhe von € 21.039 gewährt.

Hochschulinstitut für Pädagogikmanagement

Am Institut für Pädagogikmanagement haben die Studierenden des ersten Jahrgangs das Bachelor-Studium erfolgreich abgeschlossen, drei weitere Jahrgänge sind derzeit im Rennen. Der monatliche Stiftungszuschuss pro Studierenden beträgt € 96 und wird ausnahmslos mit zweckgebundenen Spenden finanziert. Die zusätzliche Förderung ist, gemessen an den monatlichen Studiengebühren (€ 300), vergleichsweise hoch, da die Jahrgänge satt der möglichen 20 Studierenden mit nur etwas mehr als der Hälfte belegt sind. (Hinweis: Ab dem 16. Studierenden pro Jahrgang trägt sich das Studienangebot.)

Kids-Camp

Im Rahmen des DB Kids-Camps 2011 wurden 60 Kinder und Jugendliche aus deutschen Kinderheimen für herausragende schulische Leistungen und soziales Engagement mit einer außergewöhnlichen Ferienwoche in Bad Dürrenheim im Schwarzwald belohnt. Die Deutsche Bahn hat der Off Road Kids Stiftung den zusätzlichen Aufwand (€ 55.557) vollständig ersetzt und alle weiteren Kosten getragen.

Management- und Verwaltung

Die Management- und Verwaltungskosten der Stiftung betragen 2011 insgesamt € 56.717. Das entspricht einem Anteil von 4,7 Prozent an den Gesamtaufwendungen der Stiftung und ergibt sich in erster Linie aus den operativen Tätigkeiten.

Fazit

Die operativen Tätigkeiten der Off Road Kids Stiftung im Jugendhilfebereich sind so erfolgreich und effizient wie nie zuvor. Dies gilt besonders für die Straßensozialarbeit. Die Kinderheime arbeiten pädagogisch sehr erfolgreich, sollten sich aber finanziell besser tragen. Der Kinderheimpflegesatz muss neu errechnet und die Belegung erhöht werden.

Das Bachelor-Studienangebot für berufserfahrene Pädagogen ohne Abitur hat bisher noch nicht die erhoffte Dimension erreicht.

Der Anteil der allgemeinen Spendeneingänge am gesamten Spendenaufkommen erscheint mit nur 18 Prozent zu gering. Eine (dauerhafte) Beteiligung der öffentlichen Hand an der Finanzierung der Straßensozialarbeit wäre sehr wünschenswert. Derzeit werden die operativen Tätigkeiten der Stiftung fast ausnahmslos (und glücklicherweise) durch Großförderer getragen.

Der Wegfall nur eines Förderers hätte enorme Auswirkungen auf die Handlungsfähigkeit der Stiftung. Rücklagen für Förderausfälle konnten angesichts des Spendenaufkommens nicht in der erwünschten Dimension gebildet werden. Dies ist aber zur Konsolidierung und Systemsicherung zwingend nötig, zumal die Löhne der beschäftigten Sozialarbeiter angesichts der Arbeitsmarktentwicklung schon aus strategischen Gründen im Folgejahr erhöht werden müssen.

Anmerkung

Die Off Road Kids Stiftung hat in den letzten Jahren alle operativen Bereiche des Off Road Kids e.V. übernommen (Straßensozialarbeit, Kinderheime, Elterntelefon). Zusätzlich hat die Stiftung ein berufsbegleitendes Bachelor-Studienangebot für pädagogisches Personal ohne Abitur geschaffen. Um die Geldflüsse von der Stiftung zum Jugendhilfebereich und zum Studienangebot sauber zu trennen, wurden unter dem Dach der Off Road Kids Stiftung die „Off Road Kids Jugendhilfe gGmbH“ und die „Institut für Pädagogikmanagement gGmbH“ gegründet. 2011 war das erste Jahr, nach dem alle Umstrukturierungen vollständig abgeschlossen waren. Daher ist jetzt eine übersichtliche Darstellung der Geldflüsse möglich. (Siehe folgende Seite...)



**Off Road Kids
Stiftung**

Finanzübersicht 2011

Geldspenden	
Großspenden der Förderer:	€ 1.105.922
Allg. Spendeneinnahmen:	€ 250.966
Geldspenden (+9%): zum Vergleich 2010:	€ 1.356.888 € 1.241.461

Sachspenden / Aufwandsverzicht	
Bahnkarten, Telefon, Fahrz.	
Sachspenden insgesamt:	€ 129.538

Zuschüsse Öffentliche Hand	
Bund / Länder / Kommunen	€ 0
Zuschüsse insgesamt:	€ 0

Erträge	
Geldspenden insgesamt:	€ 1.356.888
Zinserträge:	€ 11.568
Bußgeldzuweisungen:	€ 800
Sachspenden insgesamt:	€ 129.538
Abschreibungen Sachanlagen:	- € 36.714
Wirtschaftsbetrieb Kunstverkauf:	- € 13.427
Erträge insgesamt (+10%): zum Vergleich 2010:	€ 1.448.635 € 1.315.725

Aufwendungen (ohne Kinderheimausbau)	
Aufwendungen 2011 (+5%):	€ 1.311.822
davon monetäre Aufwendungen ohne Sachzuwendungen (-3%):	€ 1.214.777
zum Vergleich 2010:	€ 1.254.266

Jahresergebnis	
Erträge/Aufwendungen 2011:	€ 136.830
zum Vergleich 2010:	€ 61.459

Stiftungsvermögen (Anlagevermögen)	
Grundstücke:	€ 400.000
Gebäude (+ € 95.817):	€ 1.350.926
KFZ:	€ 42.581
Wertpapiere:	€ 482.729
gGmbH-Beteiligungen:	€ 50.000
Vermögenskonto:	€ 281
Vermögen insgesamt:	€ 2.326.518

Kasse & Bankguthaben (Umlaufverm.)	
31.12.2011:	€ 391.225
31.12.2010:	€ 366.895
Zunahme:	€ 24.330

